

Persönliche Angaben

Wie sieht Ihre persönliche Situation aus und welche Unterlagen benötigen Sie für die Vorbereitung? Die Angaben zu Ihrem Zivilstand und zu allfälligen Kindern haben beispielsweise einen entscheidenden Einfluss auf die Berechnung der zu erwartenden Altersleistung der 1. Säule. Die aufgeführten benötigten Unterlagen geben relevante Anhaltspunkte für die Berechnung der finanziellen Situation im Arbeitsblatt 4 und bilden – falls gewünscht – die Grundlage für die detaillierten Berechnungen durch eine Kundenberaterin oder einen Kundenberater.

Persönliche Daten	Person 1	Person 2	
Vorname	.....	.....
Name	.....	.....
Geburtsdatum	.....	.....
Strasse, Nummer	.....	.....
PLZ, Ort	.....	.....
Nationalität	.....	.....
In der Schweiz seit	.....	.....
Telefon	.....	.....
E-Mail	.....	.....
Konfession	.....	.....
Arbeitgeber, Arbeitsort	.....	.....
Angestellt seit	.....	.....
Familienstand			
<input type="checkbox"/> ledig	.....	.....
<input type="checkbox"/> verheiratet seit	.....	.....
<input type="checkbox"/> geschieden seit	.....	.....
<input type="checkbox"/> getrennt seit	.....	.....
<input type="checkbox"/> verwitwet seit	.....	.....
<input type="checkbox"/> eingetr. Partnerschaft seit	.....	.....
Kinder			
Name	Geburtsdatum	Ausbildungsende	Zugehörigkeit Personen
			<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 1+2
			<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 1+2
			<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 1+2
			<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 1+2

Benötigte Unterlagen

- Aktuelle Steuererklärung
- Aktueller Pensionskassenausweis inklusive Reglement
- Aktueller Kontostand bestehender Freizügigkeitskonten
- Aktueller Kontostand bestehender Konten 3a
- Bestehende Lebensversicherungspolice
- Individuelle Kontoauszüge online bestellen bei AHV-IV.ch, «Merkblätter und Formulare»
- Individuelles

Wann will ich mich pensionieren lassen?

Viele Themen beeinflussen die Festlegung des Pensionierungsbeginns. Dies können finanzielle Möglichkeiten, Ihre Gesundheit oder Ihre Wünsche und Ziele sein. Die nachfolgenden Fragen sollen Ihnen helfen, die für Sie wichtigsten Gründe zu gewichten, um den optimalen Beginn der Pensionierung abzuwägen.

Befassen Sie sich mit folgenden Fragen:

In welchem Alter möchten Sie sich am liebsten pensionieren lassen?

Was spricht für eine Frühpensionierung?

Was spricht für eine ordentliche Pensionierung?

Was spricht für eine aufgeschobene Pensionierung?

Was spricht für eine Teilpensionierung / Pensumsreduktion?

Was will ich verwirklichen, wo stehen Veränderungen an?

Machen Sie sich Gedanken zu Ihren Wünschen und Zielen bis und nach der Pensionierung und halten Sie diese fest. Dieser Schritt unterstützt Sie, Ihre Pläne mit Ihren Finanzen in Einklang zu bringen.

Befassen Sie sich mit folgenden Fragen:

Wie stellen Sie sich Ihre Wohnsituation nach der Pensionierung vor? Wohnen zur Miete oder im Eigentum?
Ist eine Zweitwohnung Thema?

Welche Arten der Altersbetreuung kommen infrage?

Welches wird Ihr Reiseverhalten sein? Planen Sie längere Reisen?

Wie sieht Ihre Mobilität im Alltag aus (Auto, ÖV, Freizeitgestaltung)?

Welche Annehmlichkeiten gönnen Sie sich heute, auf die Sie auch in Zukunft nicht verzichten wollen?

Wie ist Ihre Einstellung zu einer Vermögensweitergabe zu Lebzeiten, zum Beispiel an Ihre Kinder?

Welche aufgeschobenen Wünsche möchten Sie nach der Pensionierung verwirklichen?

Ihre Finanzen vor und nach der Pensionierung

Ein Überblick gibt Planungssicherheit

Mit diesem Arbeitsblatt verschaffen Sie sich einen Überblick über Ihre Finanzen. Je genauer Sie herausfinden, wie viel Sie heute benötigen und was Sie für morgen planen, desto besser können Sie Ihre Ziele nach der Pensionierung erreichen. Dieses Arbeitsblatt kostet Sie etwas mehr Zeit, der Aufwand lohnt sich aber.

Beantworten Sie folgende Fragen:

In welcher Grössenordnung sind Erbschaften und Schenkungen zu erwarten?

Welche konkreten Vermögensweitergaben, zum Beispiel an Ihre Kinder, sind geplant?

Welche grösseren Ausgaben stehen an, zum Beispiel Reisen, Renovationen, Weiterbildung, Auto, Hobbys, Gesundheit usw. In welchem Zeitabschnitt fallen diese an?

Aktuelles Ausgabenbudget

Allgemeine Lebenshaltungskosten	monatlich	jährlich
Lebensmittel und Haushalt		
Lebensmittel (Essen und Getränke)
Verbrauchsmaterial (z. B. Reinigungsmittel)
Kleider, Schuhe
Körperpflege, Coiffeur
Radio und Fernseher (Serafe)
Telefon/Mobiltelefon/Internet
Zeitungs-/Zeitschriftenabos, Bücher
Haustiere
Tabakwaren
Total
Kinder		
Lebenshaltungskosten
Ausbildung
Total
Ferien und Freizeit		
Ferien
Hobbys/Mitgliedschaften
Weiterbildung
Ausgang/Restaurantbesuche
Total
Mobilität		
Auto (Steuern, Versicherung, Benzin, Service/Reparaturen)
Öffentlicher Verkehr (Abonnementkosten)
Fahrrad
Total
Versicherungen (exkl. Sparversicherungen)		
Haftpflicht/Hausrat
Weitere Sachversicherungen (z. B. Wertsachen/Rechtsschutz)
Total
Krankenversicherung		
Krankenkasse: Grund- und Zusatzversicherung

Gesundheit			
Arzt: Franchise, Selbstbehalt	.....	.....
Zahnarzt/Optiker	.....	.....
Apotheke/Drogerie	.....	.....
Total	.....	.....
Allgemeine Rückstellungen			
Geschenke/Spenden	.....	.....
Unvorhergesehenes	.....	.....
Total	.....	.....
Schuldentilgung			
Leasing/Amortisation Darlehen oder Kredite	.....	.....
Wohnkosten			
Miete oder Hypothekarzins (inkl. Garage)	.....	.....
Amortisation Hypothek	.....	.....
Nebenkosten (z. B. Heizung, Strom, Wasser)	.....	.....
Gebäudeversicherungen	.....	.....
Total	.....	.....
Beiträge für Sparen/Vorsorge (3a/3b)			
Säule 3a	.....	.....
Lebens- und Risikoversicherungen (Tod, Erwerbsausfall)	.....	.....
Total	.....	.....
Steuern			
Durchschnittliche Belastung der letzten drei Jahre	.....	.....
	
	Total pro Monat	Total pro Jahr	
– Total Einnahmen – Total Ausgaben – Sparquote/Fehlbetrag		.....
– durchschnittliche jährliche Sparquote der letzten fünf Jahre		.....

Veränderung Budget	
(z. B. Ausgabensenkung nach Erwerbsaufgabe, nur noch ein Auto nötig)	
Veränderung Budget: Was	ab wie viele (+/-) CHF
Veränderung Budget: Was	ab wie viele (+/-) CHF

Planen Sie aktiv Ihre nächsten Schritte

Eine gute Vorbereitung auf die Pensionierung ist Gold wert. Aber wie im Leben üblich, lässt sich nicht alles planen und vorhersehen. Die Arbeitsblätter dienen als Grundlage zur Erarbeitung der detaillierten Pensionsplanung. Passen Sie diese bei Änderungen Ihrer Lebensumstände an. Eine Scheidung, ein Todesfall oder ein finanzintensiver Wunsch müssen in der Planung neu berücksichtigt werden.

Auch Entscheidungen und Veränderungen auf politischer und gesellschaftlicher Ebene können einen Einfluss auf die Planung haben. Halten Sie sich auf dem Laufenden und schätzen Sie den Einfluss auf Ihre persönliche Planung ab. Wir unterstützen Sie gerne bei der Überprüfung und Umsetzung der geplanten Schritte.

Ab 50 Jahren:

- Tragen Sie alle benötigten Unterlagen zusammen
- Definieren Sie Ihren Kapitalbedarf für den geplanten Beginn der Pensionierung
- Bestimmen Sie die Umsetzung des Vermögensaufbaus

Ab 55 Jahren:

- Bringen Sie die Arbeitsblätter auf den neusten Stand. Haben sich Ihre Ziele, die Einkommens- und Vermögenslage oder Ihre Lebenssituation verändert?
- Wie wirken sich die Abweichungen aus? Müssen Sie beispielsweise auf eine Frühpensionierung verzichten oder ist eine solche nun möglich?
- Leiten Sie wo nötig Korrekturen ein

5 Jahre vor der ordentlichen Pensionierung:

- Aktualisieren Sie die Arbeitsblätter erneut. Haben sich Ihre Ziele, die Einkommens- und Vermögenslage oder Ihre Lebenssituation verändert?
- Festlegung des Ausstiegs aus dem Berufsleben
- Planen Sie den Vermögensverzehr des Angesparten und allfällige Kapitalbezüge, um Steuern zu optimieren

7 bis 8 Monate vor der Pensionierung:

- Administratives (Rentenanmeldung AHV und Pensionskasse)
- Vermögensverzehr einleiten
- Finanzstruktur vereinfachen und konsolidieren

Tipp: Unsere Kundenberaterinnen und Kundenberater unterstützen Sie gerne bei der Erläuterung der Arbeitsblätter und stehen auch für eine umfassende finanzielle Situationsanalyse zur Verfügung.

Nächster Beratungstermin:

Hauptthema:

Persönliche Gedanken / Notizen